

Zürich, 7. Juni 2017

Medienmitteilung

Emma und Louis in der Stadt Zürich am beliebtesten

Vornamen der Neugeborenen und der Wohnbevölkerung 2016

Emma und Louis waren die häufigsten Vornamen bei den im Jahr 2016 Geborenen mit Wohnsitz in der Stadt Zürich. Stadtzürcher Eltern wählten in den letzten Jahren vermehrt gleiche Vornamen aus; die Vornamenvielfalt nimmt ab. Bei der Vornamenswahl entscheiden sich Eltern mit höherer Bildung im Mittel eher für häufige, diejenigen mit geringerem Bildungsstand für seltene Vornamen.

Im Jahr 2016 waren Emma bei den Mädchen und Louis bei den Knaben die häufigsten Vornamen der Neugeborenen mit Wohnsitz in der Stadt Zürich. Bei den Mädchen wurden die die Vornamen Julia, Ella und Lina, bei den Knaben Julian, Liam und Moritz im Jahr 2016 ebenfalls oft vergeben. Emma war in Zürich bereits in den 1930er Jahren populär und erlebt seit dem Jahr 2000 einen neuen Höhenflug. So war Emma bereits in den Jahren 2014 und 2015 der häufigste Vorname bei neugeborenen Mädchen. Anders sieht es bei Louis aus; dieser Vorname steht bei den Knaben zum ersten Mal an der Spitze der Vornamenrangliste.

Eltern mit höherem Bildungsstand wählen häufige Vornamen

Für werdende Eltern ist die Wahl der Vornamen ihrer Kinder eine kreative, jedoch auch knifflige Aufgabe. Dabei stellt sich unter anderem die Frage, ob ein häufiger, allgemein bekannter oder doch lieber ein seltener Name gewählt werden soll, der dem Kind Individualität verleihen soll. In der Stadt Zürich gibt es Unterschiede in der Häufigkeit des Vornamens nach Bildungsstand der Eltern: So wählen Eltern mit höherem Bildungsstand im Mittel häufige Vornamen, während sich Eltern mit geringerer Bildung eher für seltene Namen entscheiden. Dabei zeigen sich keine Unterschiede nach Herkunft: Sowohl bei Schweizer wie auch bei ausländischen Eltern wählen diejenigen mit höherer Bildung tendenziell Vornamen, die oft auftreten; Eltern mit geringerem Bildungsstand suchen für ihre Kinder eher individuelle Namen aus.

Vornamenvielfalt nimmt ab – Trend zu gleichen Vornamen

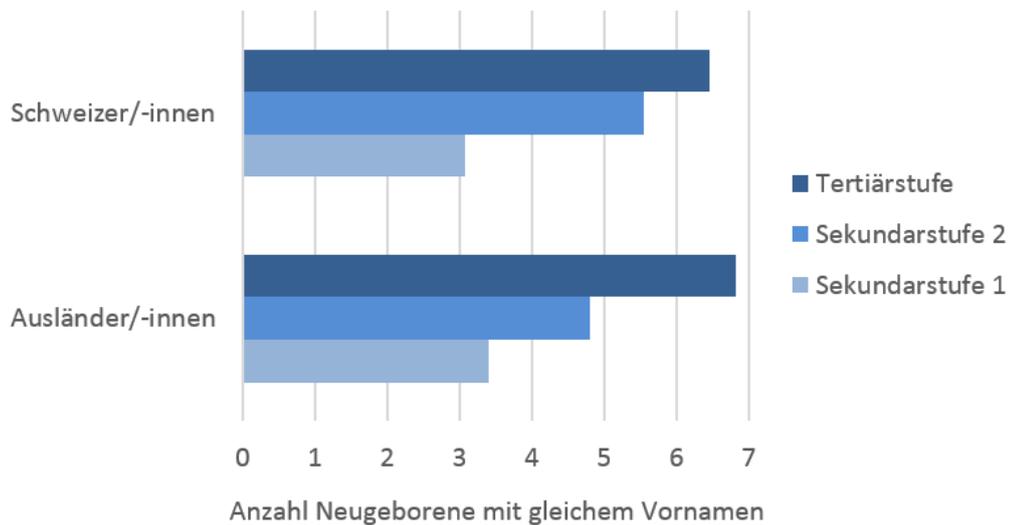
Mit den Vornamen sowie den Jahrgängen der wirtschaftlichen Wohnbevölkerung der Stadt Zürich des Jahres 2016 kann die Vornamenvielfalt im Wandel der Zeit abgebildet werden: Bei den 1950 bis 1990 Geborenen gibt es in der Stadt Zürich im Mittel etwa 35 verschiedene Vornamen auf 100 Personen. Von 1990 bis 2000 war eine starke Individualisierung der Vornamen zu beobachten: So stieg die Vornamenvielfalt auf 65 unterschiedliche Vornamen pro 100 Personen an. Im Jahr 2000 fand jedoch eine Trendumkehr zu ähnlicheren Namen statt. Im Jahr 2016 gab es in der Stadt Zürich bei den Mädchen 50, bei den Knaben 46 verschiedene Vornamen auf 100 Personen.

Hinweis an die Redaktion:

Weitere Auskünfte erteilt Klemens Rosin, Statistik Stadt Zürich, Telefon 044 412 08 04.

Auf www.stadt-zuerich.ch/vornamen stellt Statistik Stadt Zürich eine interaktive Anwendung zur Verfügung, mit der die Popularität einzelner Vornamen verfolgt werden kann. Auf «Open Data Zürich» (www.stadt-zuerich.ch/opendata) sind drei Datensätze zu Vornamen verfügbar (Vornamen der Neugeborenen, 1993–2016; zweite Vornamen der Neugeborenen, 1993–2016; Vornamen der wirtschaftlichen Wohnbevölkerung, 2016; nur Vornamen, die pro Geschlecht mindestens zehn Mal vorkommen).

Grafik 1: Häufigkeit der Vornamen der Neugeborenen nach Bildungsstand und Herkunft der Eltern, 2013 – 2014.



Erläuterungen zu Grafik 1

Die Sekundarstufe 1 umfasst die Schulstufen des mittleren Bildungsstandes. Dazu gehören Real-, Sekundar-, Bezirks- und Oberstufenschule. Zur Sekundarstufe 2 gehören Schulen der weiterführenden Bildung. Diese Stufe umfasst die Berufslehre, Berufsmittel-, Fachmittel- und Kantonsschule sowie Gymnasium. Die Tertiärstufe umfasst Ausbildungen im Bereich der höheren Berufsbildung, Fachhochschulen sowie Hochschulen.

Bei unterschiedlichem Bildungsstand der Eltern gilt das höhere Bildungsniveau. Falls die Herkunft (Schweiz/Ausland) der Eltern verschieden ist, wird Schweiz als Herkunft verwendet.

Grafik 2: Anzahl verschiedene Vornamen pro 100 Personen, nach Geschlecht und Jahrgang, wirtschaftliche Wohnbevölkerung der Stadt Zürich, 2016.

